

Mometason STADA® bei Heuschnupfen 50 Mikrogramm/Sprühstoß Nasenspray, Suspension

Wirkstoff: Mometasonfuroat.

Zus.: 1 Sprühstoß (0,1 ml) d. Pumpe liefert e. abgemess. Dosis v. 50 Mikrogramm Mometasonfuroat (als Mometason-17-(2-furoat) $1\text{H}_2\text{O}$). Das Gesamtgewicht e. Sprühstoßes beträgt 100 mg. **Sonst. Bestandt.:** Mikrokrist. Cellulose, Carmellose-Na (8.3-13.8%), Glycerol, Na-citrat, Citronensäure-Monohydrat, Polysorbat 80 (pflanzl.), Benzalkoniumchlorid, Wasser f. Injekt.zwecke.

Anw.: Symptomat. Behandl. e. saison. allerg. Rhinitis b. Erw., sofern die Erstdiagnose d. durch e. Arzt erfolgt ist.

Gegenanz.: Überempf. gg. d. Wirkst. od. e. d. sonst. Bestandt.; unbehand. Infekt. im Bereich d. Nasenschleimhaut, z.B. Herp. simplex; nach Nasenoperat. od. -verletz. bis zur Ausheil. (hemm. Wirk. auf d. Wundheil.).

Schwangersch./Stillz.: Nur nach sorgfält. Nutzen-Risiko-Abwäg.

NW: Pharyngitis, Infekt. d. oberen Atemwege, Überempf. einschl. anaphylakt. Reakt., Angioöd., Bronchospasmus, Dyspnoe; Kopfschm., Glaukom, erhöhter Augeninnendruck, Katarakte, verschwomm. Sehen, Epistaxis, Brennen, Reiz. i. d. Nase; nasale Ulzerat., Nasenseptumperforat., Reiz. im Rachen, Stör. d. Geschmacks- u. Geruchssinns; system. NW mögl.

Warnhinw.: Enth. Benzalkoniumchlorid.

Angaben gekürzt – weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte d. Fach- bzw. Gebrauchsinformation.

STADA Consumer Health Deutschland GmbH, Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel

Stand: April 2024